

EPU-Stimmungsbarometer 2023

Welle 1 – 25. Oktober bis 6. November 2023

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET!

Eine Analyse des MARKET Marktforschungsinstituts für die WK
ÖSTERREICH





Aufgabenstellung

Im Rahmen des gegenständlichen Forschungsprojekts galt es die Stimmungslage bei EPU auszuloten. Einerseits wurden dazu zu Beginn einige Fragen zur Wahrnehmung der aktuellen wirtschaftlichen Situation (allgemein bzw. im eigenen Unternehmen) gestellt, andererseits wurden Forderungen der EPU an die Politik beleuchtet.



Zielgruppe

EPU in Österreich



Repräsentativität

Die befragten Personen entsprechen in ihrer Zusammensetzung, in quotierten und nicht quotierten Merkmalen, der definierten Zielgruppe. Diese Übereinstimmung im Rahmen der statistischen Genauigkeitsgrenzen ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass die Ergebnisse verallgemeinert werden dürfen.



Fragebogen

Fragebogen befindet sich im Anhang



Befragungsart

Online-Befragung mit von der Wirtschaftskammer zur Verfügung gestellten Adressen von EPU



Auswertungsbasis

n=1.097; maximale statistische Schwankungsbreite +/- 3,02 Prozent

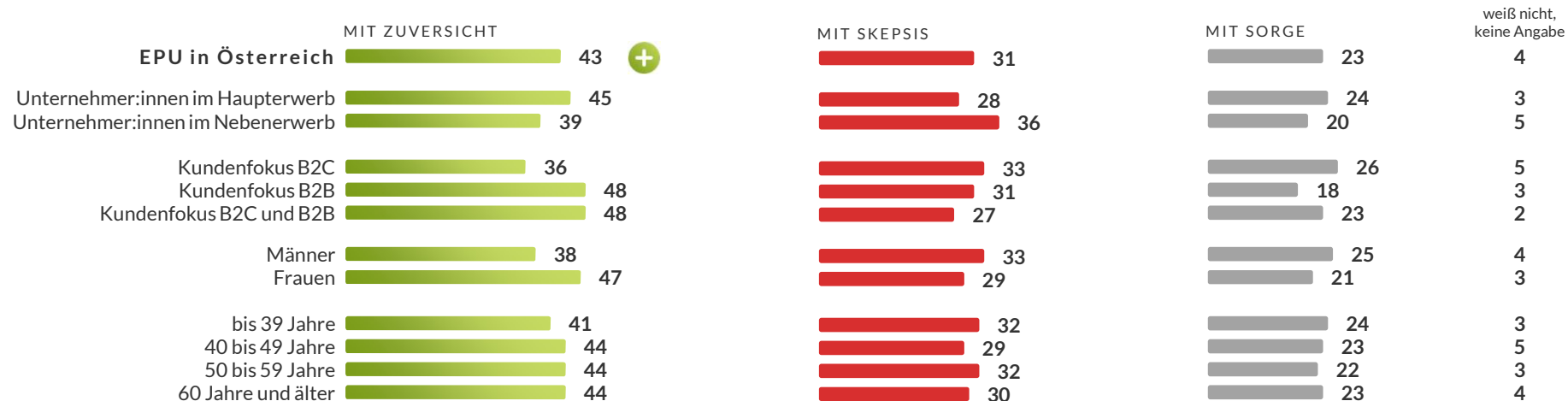


Befragungszeitraum

25. Oktober bis 6. November 2023

Der Optimismus der EPU

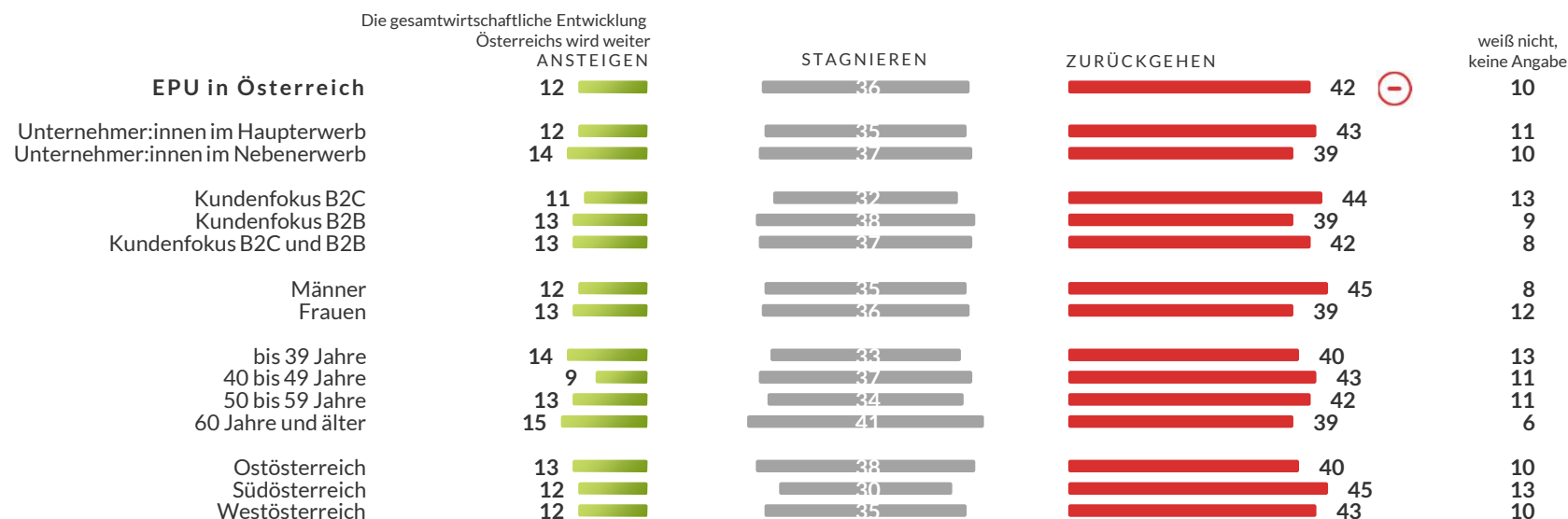
i Knapp die Hälfte der EPU ist aktuell optimistisch.



Frage: Wenn Sie an die wirtschaftliche Situation in Ihrem Betrieb bzw. Unternehmen für die kommenden 6 Monate denken. Sehen Sie diesen kommenden Monaten für Ihr Unternehmen eher mit Zuversicht, mit Skepsis oder mit Sorgen entgegen?

Einschätzung der wirtschaftlichen Lage Österreichs

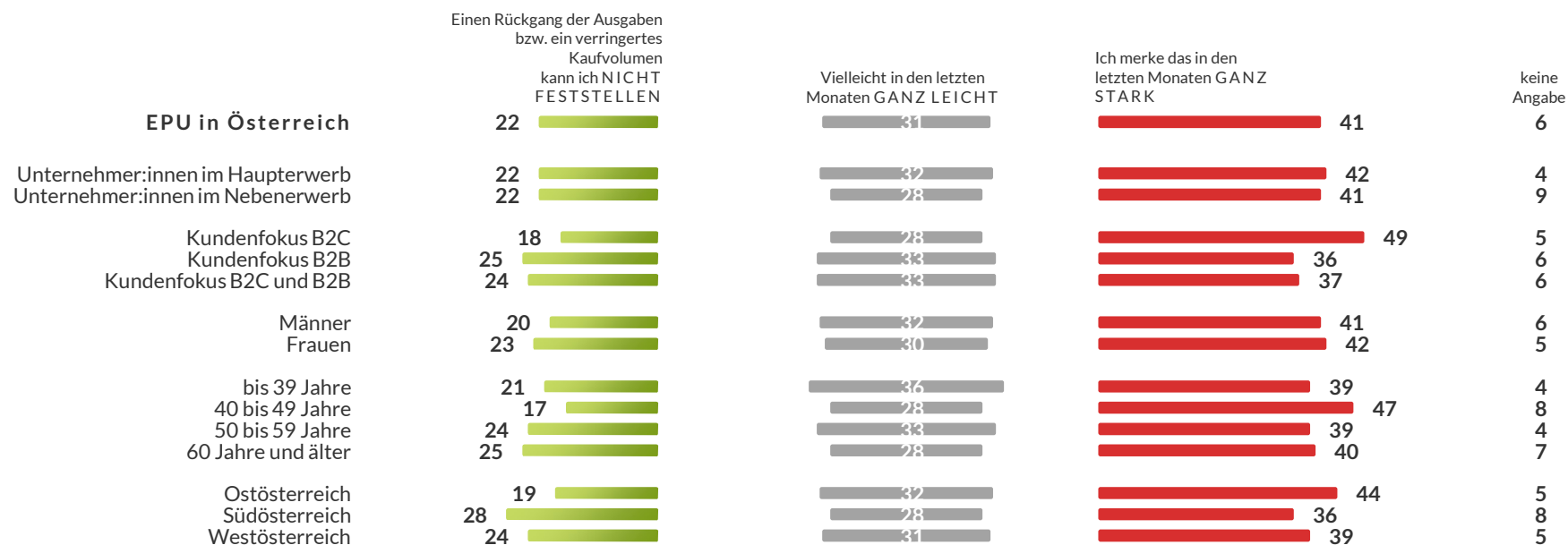
i Die Unternehmer:innen rechnen mit einem Rückgang der Konjunktur.



Frage: Kommen wir zur gesamtwirtschaftlichen Situation Österreichs. Glauben Sie, dass die Konjunktur, also die gesamtwirtschaftliche Entwicklung Österreichs -

Wahrgenommenes Ausgabeverhalten der Kunden

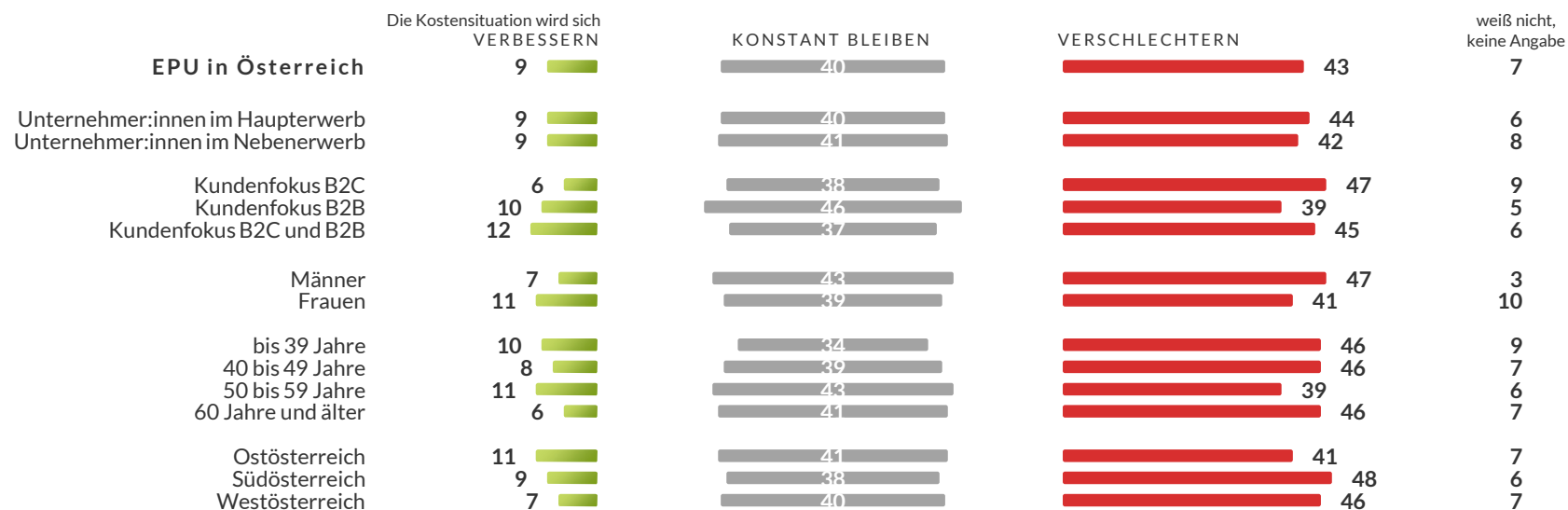
i Viele EPU spüren einen Rückgang beim Kaufvolumen!



Frage: Können Sie in den letzten Monaten bei Ihren Kundinnen und Kunden einen Rückgang der Ausgaben bzw. ein verringertes Kaufvolumen feststellen, oder eher nicht?

Die eigene Kostensituation

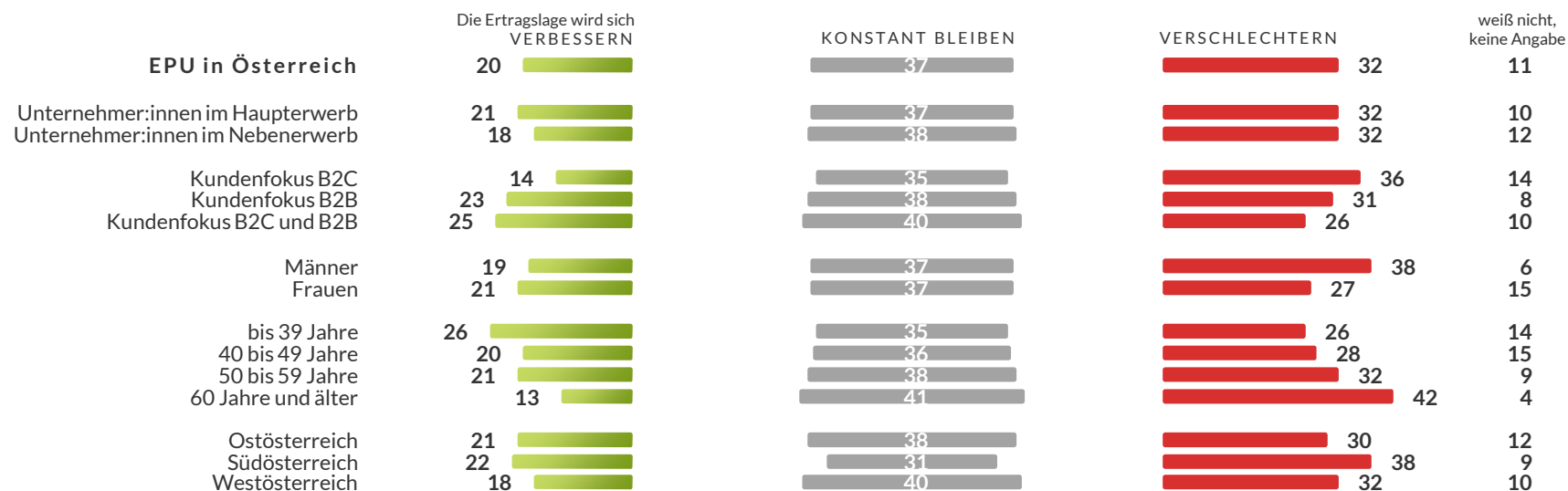
i Auch bei der eigenen Kostensituation sind die EPU kritisch.



Frage: Wird sich Ihre Kostensituation -

Die erwartete Ertragslage

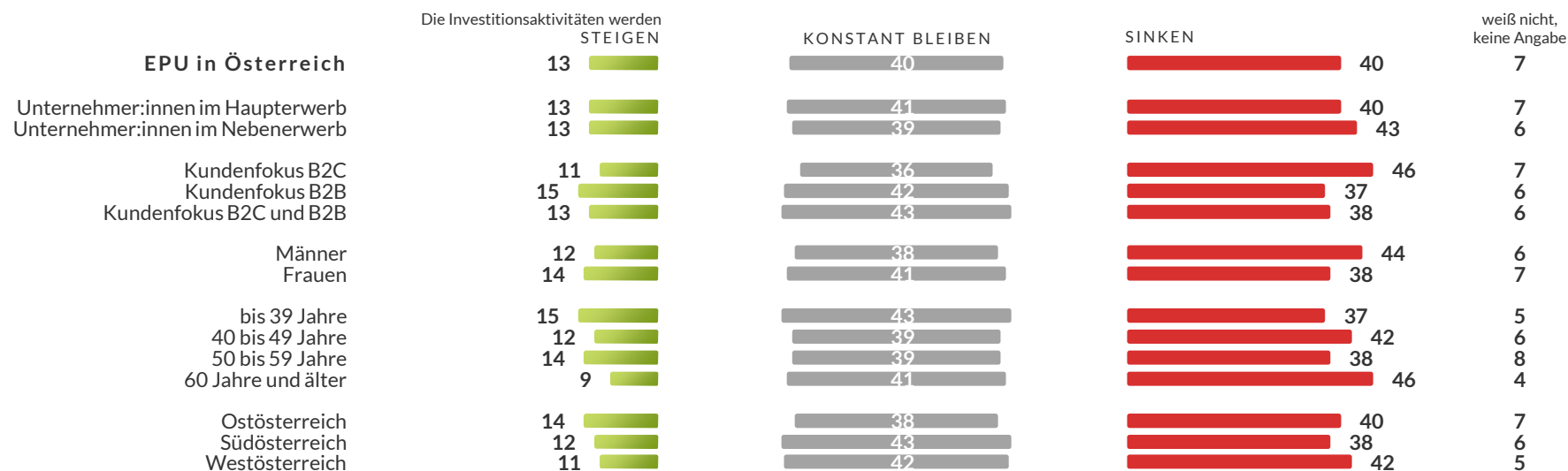
i Ein Fünftel der EPU rechnet mit einer steigenden Ertragslage.



Frage: Und wird sich Ertragslage -

Die Investitionsaktivitäten

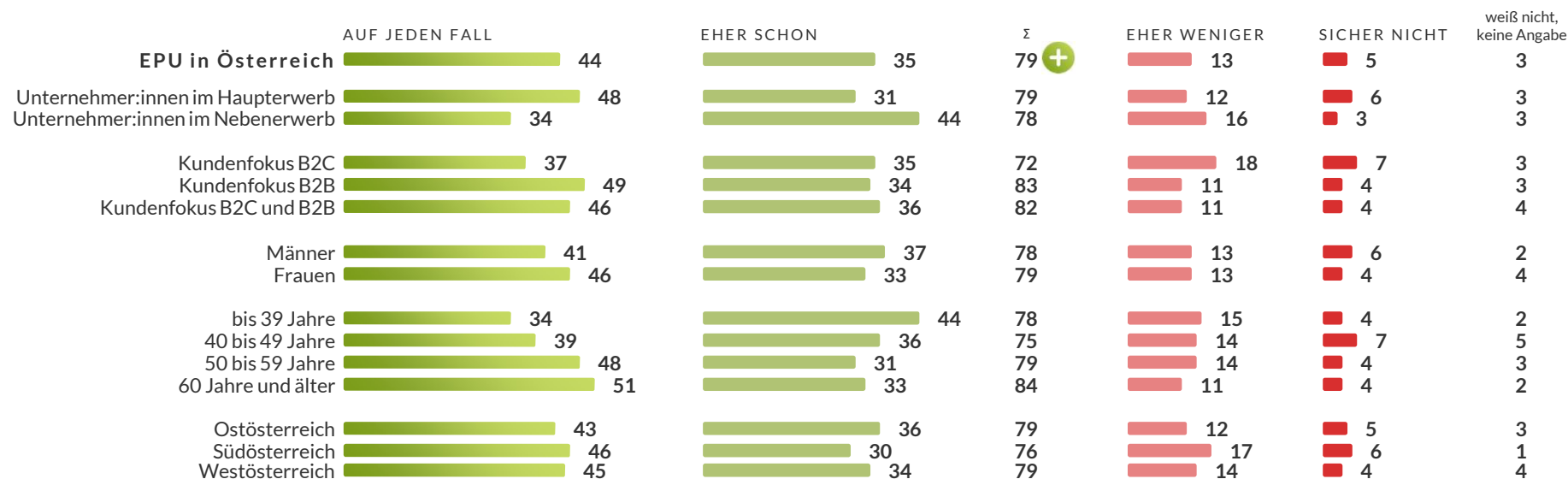
i Nur ein Zehntel der EPU plant mit steigenden Investitionen.



Frage: Werden Ihre Investitionsaktivitäten -

Die Attraktivität der Selbständigkeit

i Die EPU würden sich wieder für die Selbstständigkeit entscheiden!

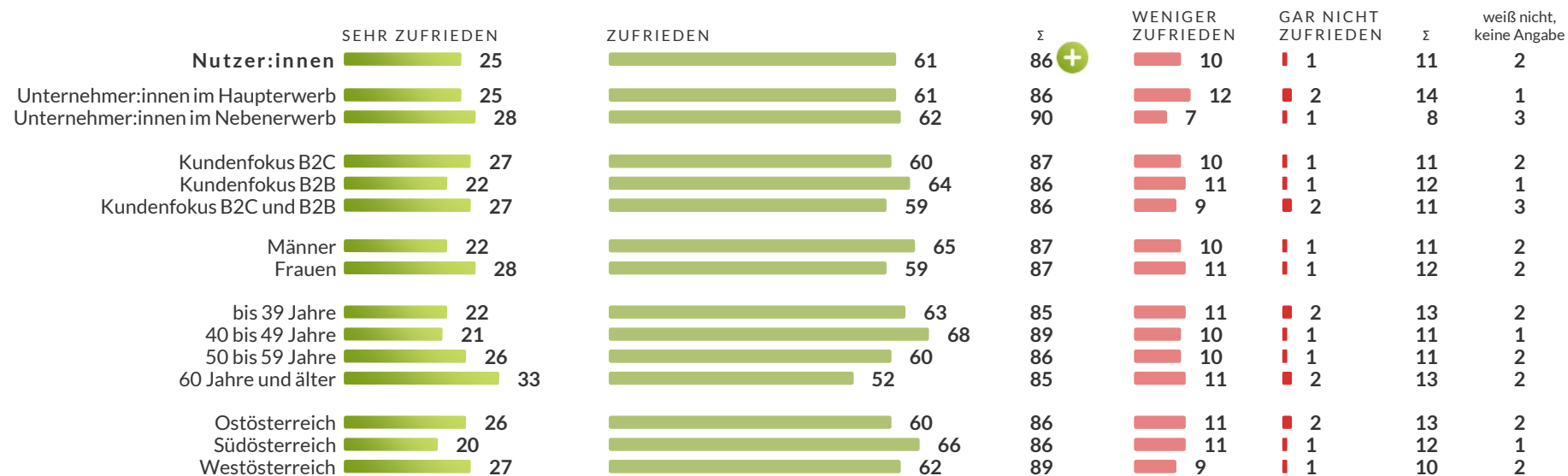


Frage: Würden Sie sich auf Basis Ihrer derzeitigen Erfahrungen als EPU erneut für eine selbständige unternehmerische Tätigkeit entscheiden?

Zufriedenheit mit den Services der Wirtschaftskammer

Basis: Nutzer:innen (auf jeden Fall oder eher schon)

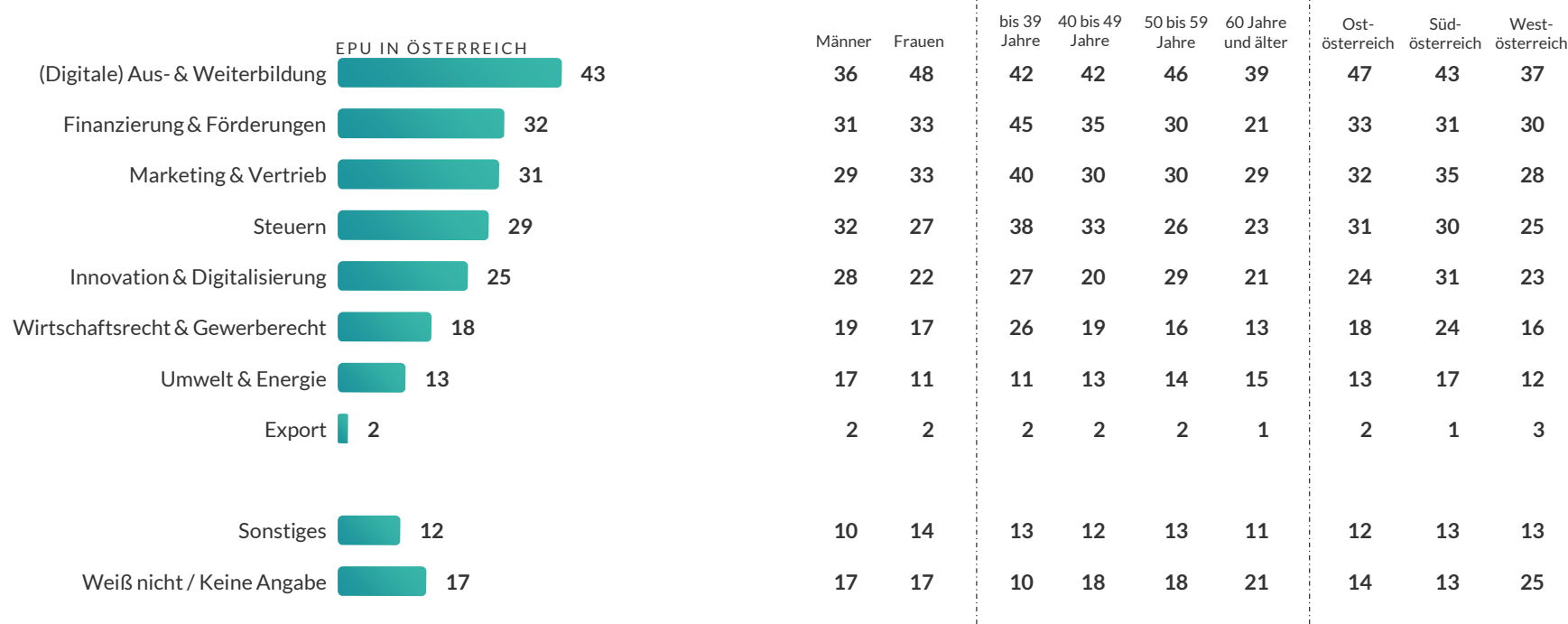
i Die Nutzer:innen urteilen positiv über die Services der Wirtschaftskammer.



Frage: Wie zufrieden sind Sie mit den Services der Wirtschaftskammer?

Wünschenswerte Services der Wirtschaftskammer

i Die jungen EPU definieren eine deutlich breitere Wunschliste an die Wirtschaftskammer!

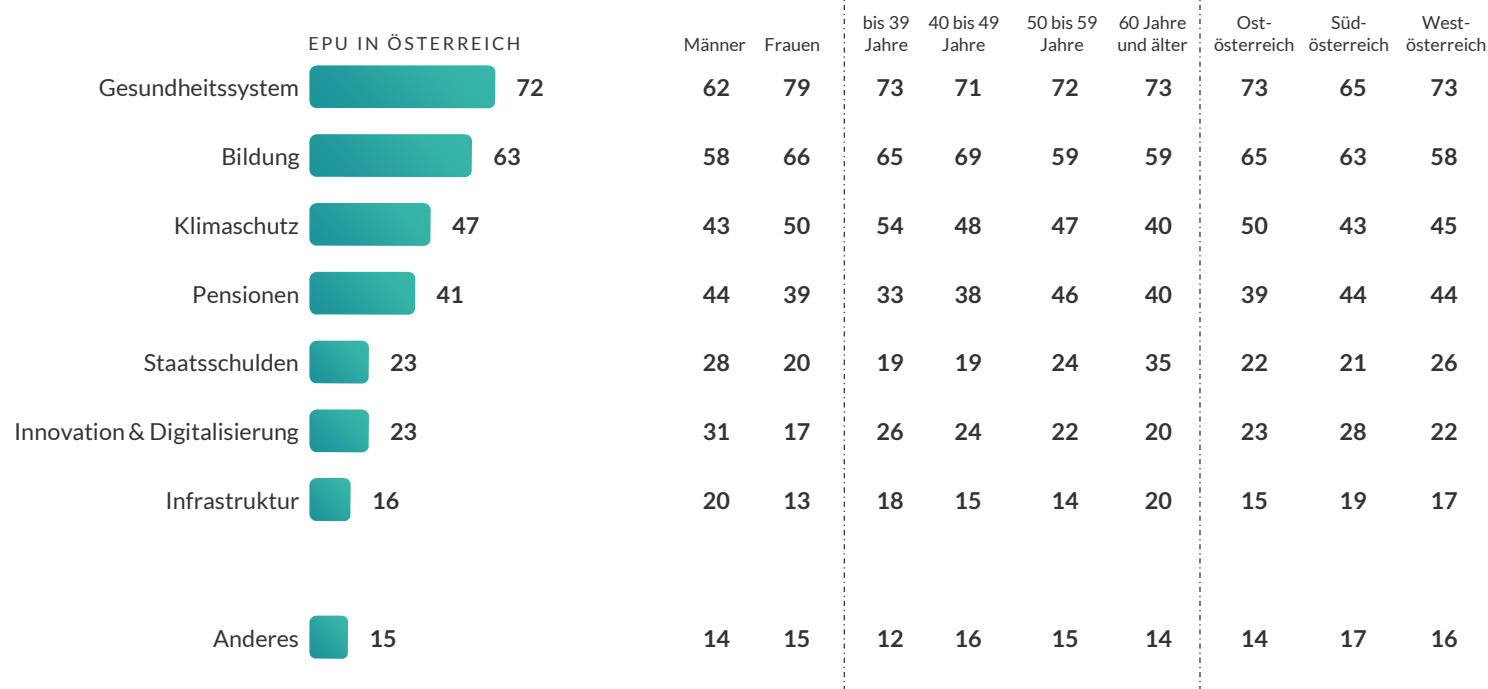


Frage: In welchen Bereichen würden Sie sich weitere Services von der Wirtschaftskammer wünschen?

Aufgaben der Bundesregierung

Nennung der Top-3-Themen

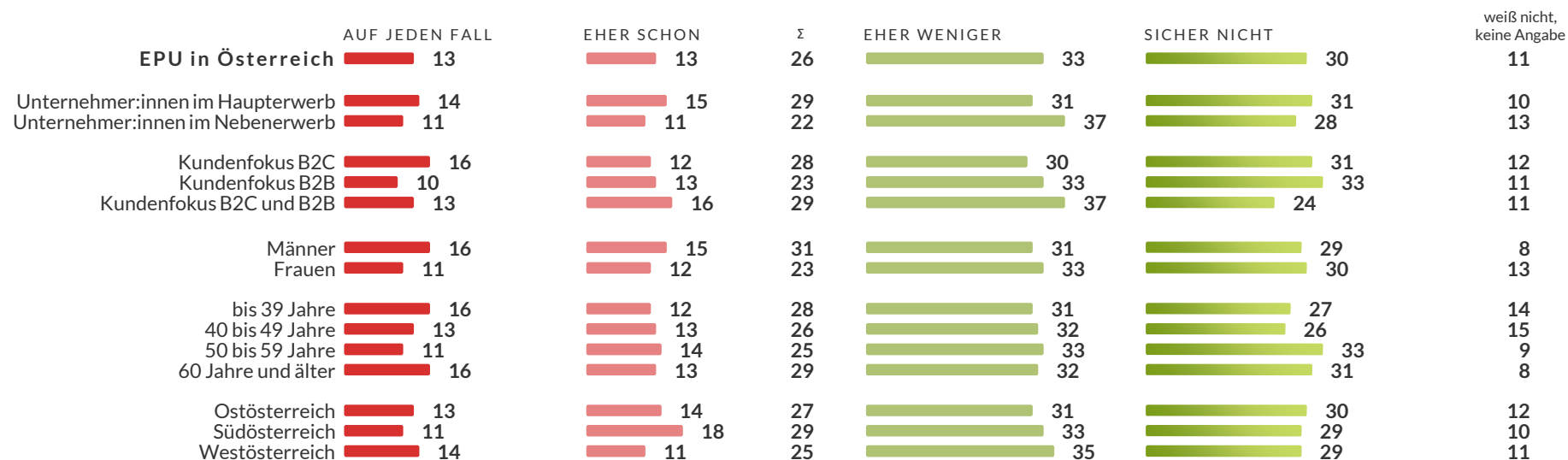
i Klimaschutz wird von den jungen EPU etwas lauter gefordert!



Frage: Und bei welchen dieser Themen sehen Sie Handlungsbedarf für die Bundesregierung? Nennen Sie bitte die drei für Sie wichtigsten Themen.

Auswirkungen der Kreditvergabekriterien auf die Investitionen

i Ein Viertel der EPU berichtet von Erschwernissen bei Investitionen durch die Kreditvergabekriterien.



Frage: Themenwechsel: Derzeit wird intensiv über die Kriterien für die Kreditvergabe diskutiert. Verhindern die strengen Regeln für die Kreditvergabe wichtige Investitionen in ihrem Betrieb, oder eher nicht?

Relevanz der Maßnahmen – Steuern

i Die Anhebung der GWG-Grenze ist eine wichtige Forderung der EPU!

	SEHR WICHTIG	WICHTIG	Σ	WENIGER WICHTIG	GAR NICHT WICHTIG	weiß nicht, keine Angabe
Weitere Anhebung der GWG-Grenze von 1.000€ auf 1.500€	 41	 32	73	 15	 5	8
Ausweitung des Vorsteuerabzugs für PKW & Anhebung der Angemessenheitsgrenzen von 40.000 € auf 60.000 €	 33	 23	56	 19	 17	9
Förderung der digitalen Transformation durch KMU.DIGITAL Förderprogramm	 29	 33	62	 19	 8	10

Frage: Noch einmal zurück zur Wirtschaftskammer: Die Wirtschaftskammer setzt sich speziell für EPU ein. Im Folgenden haben wir verschiedene Themenschwerpunkte, die EPU betreffen. Zunächst das Thema steuerliche Maßnahmen und Investitionsanreize für EPU. Geben Sie bitte für jeden der folgenden Punkte an, ob dieser Ihrer Meinung nach sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder gar nicht wichtig ist.

Relevanz der Maßnahmen – soziale Absicherung

i Mehr Vorsorge und Verbesserungen beim Arbeitslosengeldbezug sind relevante Themen.

	SEHR WICHTIG	WICHTIG	Σ	WENIGER WICHTIG	GAR NICHT WICHTIG	weiß nicht, keine Angabe
Ausbau des SVS-Vorsorgeprogrammes „Selbständig gesund“	41	36	77	15	4	4
Früherer Anspruch auf Arbeitslosengeld & Verbesserungen beim Arbeitslosengeldbezug	38	33	71	18	4	6
Reduktion der Beitragsnachverrechnung bei der Pensionsversicherung für Neugründer:innen	29	35	64	21	7	9

Frage: Und was sollte man Ihrer Meinung nach hinsichtlich der sozialen Absicherung für EPU verbessern? Geben Sie bitte auch hier für jeden der folgenden Punkte an, ob dieser Ihrer Meinung nach sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder gar nicht wichtig ist.

Relevanz der Maßnahmen – Bürokratieabbau

i Rund um das Thema Bürokratieabbau sehen die EPU viel Spielraum!



Frage: Die letzte Frage betrifft Maßnahmen zum Bürokratieabbau. Geben Sie bitte auch hier für jeden der folgenden Punkte an, ob dieser Ihrer Meinung nach sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder gar nicht wichtig ist.